
Presseinformation Nr. 379

12. Mai 2013

BRÜDERLE: FDP-Bundestagsfraktion trauert um Dr. Max Stadler

BERLIN. Zum Tod Dr. Max Stadlers erklärt der Vorsitzende der FDP-Bundestagsfraktion Rainer Brüderle:

„Mit tiefer Erschütterung habe ich vom viel zu frühen Tod meines Freundes und langjährigen politischen Weggefährten Dr. Max Stadler erfahren. Wir alle in der FDP-Bundestagsfraktion sind fassungslos. Max Stadler war sowohl bei den Mitgliedern der liberalen Fraktion als auch bei seinen Kollegen in anderen Fraktionen hochgeschätzt und sehr beliebt. Er hat sich während seines jahrzehntelangen Einsatzes für die freiheitliche Sache große Verdienste erworben, nicht zuletzt im Kampf um die Bürgerrechte als Staatssekretär im Bundesministerium der Justiz.

Max Stadler hat sich große Verdienste um die Bundesrepublik Deutschland gemacht. Wir verlieren einen großen Liberalen. Meine Gedanken sind bei seiner Familie.“

Dr. Max Stadler war seit 1994 Mitglied des Deutschen Bundestages. Von 1994 bis 1998 war er Sprecher für Medienpolitik sowie für Post und Telekommunikation und Obmann der FDP-Fraktion in der Enquête-Kommission „Zukunft der Medien in Wirtschaft und Gesellschaft – Deutschlands Weg in die Informationsgesellschaft“.

Vor drei Jahren wurde Dr. Max Stadler zum Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesjustizministerium ernannt.

Verantwortlich:
Beatrix Brodkorb

Telefon
(030) 227-52388

Fax
(030) 227-56778

E-Mail
pressestelle@
fdp-bundestag.de